

Änderungstarifvertrag vom 30. Mai 2006 zum Manteltarifvertrag, Entgelttarifvertrag und Entgelttarifvertrag Zeitarbeit BZA-DGB vom 22. Juli 2003

Zwischen

dem Bundesverband Zeitarbeit Personal-Dienstleistungen e.V. (BZA),
Prinz-Albert-Str. 73, 53113 Bonn

und

den unterzeichnenden Mitgliedsgewerkschaften des DGB (Tarifgemeinschaft
Zeitarbeit)

- Industriegewerkschaft Bauen – Agrar – Umwelt (IG BAU)
- Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE)
- Industriegewerkschaft Metall (IG Metall)
- Gewerkschaft Nahrung – Genuss – Gaststätten (NGG)
- Gewerkschaft der Polizei (GdP)
- Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW)
- Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft e.V. (ver.di)

werden die nachstehenden Änderungen vereinbart. Sie ersetzen bzw. ergänzen die
Regelungen der o.g. Tarifverträge ab dem 1. Juli 2006.

Präambel:

Auf der Grundlage der Verhandlungsergebnisse der Tarifpartner vom 28. März 2006
und 30. Mai 2006 in Düsseldorf werden folgende Änderungen und Ergänzungen der
Tarifverträge vereinbart:

I.

In § 3 des Entgelttarifvertrages Zeitarbeit BZA-DGB vom 22. Juli 2003 wird
ein elfter Absatz angehängt, der folgenden Wortlaut hat:

Entgeltgruppe M

Tätigkeiten, die keine Anlernzeit erfordern.

Die Entgeltgruppe M tritt nur in Kraft, wenn der "Tarifvertrag zur Regelung von Mindestarbeitsbedingungen in der Zeitarbeit" in Form der Rechtsverordnung nach dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz wirksam wird und gilt dann bis 31. Dezember 2008.

Diese Entgeltgruppe gilt nur für Beschäftigte, die ab dem Tag des Inkrafttretens der Rechtsverordnung zum "Tarifvertrag zur Regelung von Mindestarbeitsbedingungen in der Zeitarbeit" nach Arbeitnehmer-Entsendegesetzes eingestellt werden.

II.

§ 3 Abs. 2 des Entgelttarifvertrages Zeitarbeit BZA-DGB vom 22. Juli 2003 wird geändert und erhält folgenden Wortlaut:

Entgeltgruppe 1

Tätigkeiten, die keine Anlernzeit erfordern, nach fünf Monaten der Beschäftigung oder Tätigkeiten, die eine kurze Anlernzeit erfordern

III.

§ 4.1 Satz 2 des Entgelttarifvertrages Zeitarbeit BZA-DGB vom 22. Juli 2003 wird geändert und erhält folgenden Wortlaut:

Er kann mit einer Frist von sechs Monaten, erstmals zum 31. Dezember 2008 gekündigt werden.

IV.

Die Tarifpartner geben folgende **Protokollnotiz zu § 3 Abs. 11** des Entgelttarifvertrages Zeitarbeit BZA-DGB vom 22. Juli 2003 ab:

Die Parteien sind sich darüber einig, dass die Anwendung des § 8.6 Manteltarifvertrag BZA für alle Entgeltgruppen nur insoweit erfolgen darf, dass das Entgelt der Entgeltgruppe M mindestens das Bruttoentgelt darstellt. Diese Regelung gilt nur für den Fall, dass ein Mindestlohn in Form einer Rechtsverordnung nach dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz wirksam wird.

V.

§ 2 des Entgelttarifvertrages Zeitarbeit BZA-DGB vom 22. Juli 2003 wird um folgende Entgelttabellen ergänzt:

Entgelttabelle West (ab 1. Juli 2006)

Entgeltgruppe	Stundensatz in Euro
M	7,00
1	7,20
2	7,62
3	9,14
4	9,67
5	10,93
6	12,08
7	13,13
8	14,18
9	16,28

Entgelttabelle Ost (ab 1. Juli 2006)

Entgeltgruppe	Stundensatz in Euro
M	6,10
1	6,26
2	6,63
3	7,95
4	8,41
5	9,51
6	10,51
7	11,43
8	12,34
9	14,17

Entgelttabelle West (2007)

Entgeltgruppe	Stundensatz in Euro
M	7,15
1	7,38
2	7,81
3	9,37
4	9,91
5	11,20
6	12,38
7	13,46
8	14,54
9	16,69

Entgelttabelle Ost (2007)

Entgeltgruppe	Stundensatz in Euro
M	6,22

Entgelttabelle West (2008)

Entgeltgruppe	Stundensatz in Euro
M	7,31

Entgelttabelle Ost (2008)

Entgeltgruppe	Stundensatz in Euro
M	6,36

Die Entgeltgruppen 1-9 (Ost) werden für 2007 und 2008 gesondert verhandelt.

Die Entgeltgruppen 1-9 (West) werden für 2008 gesondert verhandelt.

Mit der Erklärung des Scheiterns der Verhandlungen durch eine Partei erlischt auch eine etwaige Friedenspflicht bezogen auf diese Verhandlungsgegenstände.

VI.

§ 3 des Entgelttarifvertrages Zeitarbeit BZA-DGB vom 22. Juli 2003 wird geändert und erhält folgenden Wortlaut:

§ 3 Entgelt differenzierung

Für Mitarbeiter, die in Unternehmen/Betrieben in den Bundesländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen überlassen werden, können die Entgelte (§ 2) reduziert werden um:

- *ab 01.07.2006 bis zu 13 %*

Die Tarifvertragsparteien beraten rechtzeitig über die Reduzierung für das Jahr 2007 unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Lage.

Für Mitarbeiter im Land Berlin gilt die gleiche Regelung wie für die neuen Bundesländer bezüglich der Einstellung und Überlassung.

Es gelten die in der Anlage ausgewiesenen Tabellen.

VII.

Die Protokollnotiz zu § 3 des Entgelttarifvertrages Zeitarbeit BZA-DGB vom 22. Juli 2003 wird ersatzlos gestrichen.

VIII.

§ 4 des Entgelttarifvertrages Zeitarbeit BZA-DGB vom 22. Juli 2003 wird geändert und erhält folgenden Wortlaut:

§ 4 Zuschläge

Erfolgt ein ununterbrochener Einsatz beim gleichen Kunden, wird der einsatzbezogene Zuschlag fällig und zwar in Höhe von

- *1,5 % nach Ablauf von 9 Kalendermonaten*
- *3,0 % nach Ablauf von 12 Kalendermonaten*

Wird der Einsatz für einen Zeitraum von bis zu 3 Monaten unterbrochen, so wird der einsatzbezogene Zuschlag nach der Unterbrechung unter Anrechnung der vorausgegangenen Überlassungszeiten fällig.

Es gelten die in Anlage ausgewiesenen Tabellen.

IX.

§ 5 des Entgelttarifvertrages Zeitarbeit BZA-DGB vom 22. Juli 2003 wird geändert und erhält folgenden Wortlaut:

§ 5 Tarifentwicklung in den Jahren 2004 bis 2007

Die Tarifvertragsparteien vereinbaren für die Laufzeit dieses Tarifvertrages folgende Steigerungen der unter § 2 genannten Stundensätze, die sich kumulativ bezogen auf das jeweilige Vorjahr verstehen:

Zum 01.07.2006: 2,5 %

Zum 01.01.2007: 2,5%

Es gelten die in der Anlage ausgewiesenen Tariftabellen.

Die Tarifvertragsparteien werden spätestens im letzten Quartal des Jahres 2007 Verhandlungen über die Steigerung der dann gültigen Stundensätze aufnehmen.

Mitarbeiter, die am 01. Juli 2006 sechs Monate oder länger ohne Unterbrechung beschäftigt sind, erhalten eine Einmalzahlung in Höhe von 50 Euro, die mit der Entgeltabrechnung für den Monat Juli ausgezahlt wird.

X.

§ 8.1 Abs. 2 des Entgelttarifvertrages Zeitarbeit BZA-DGB vom 22. Juli 2003 wird geändert und erhält folgenden Wortlaut:

Er kann mit einer Frist von sechs Monaten, erstmals zum 31. Dezember 2008 gekündigt werden.

XI.

§ 8.5 des Manteltarifvertrages Zeitarbeit BZA-DGB vom 22. Juli 2003 wird ersatzlos gestrichen.

XII.

§ 12.3 b) des Manteltarifvertrages Zeitarbeit BZA-DGB vom 22. Juli 2003 wird geändert und erhält folgenden Wortlaut:

bei eigener Eheschließung, Eintragung der eigenen Lebenspartnerschaft sowie bei Niederkunft der Ehefrau bzw. der eingetragenen Lebenspartnerin 1 Tag

XIII.

§ 18.1 Abs. 2 des Manteltarifvertrages Zeitarbeit BZA-DGB vom 22. Juli 2003 wird geändert und erhält folgenden Wortlaut:

Er kann mit einer Frist von sechs Monaten, erstmals zum 31.12.2008 gekündigt werden.

XIV.

Die zuvor genannten Regelungen treten zum 1. Juli 2006 in Kraft. Sie ersetzen die ursprünglichen Vorschriften aus den Tarifverträgen vom 22. Juli 2003. Dieser Änderungstarifvertrag wird Bestandteil der Tarifverträge Zeitarbeit vom 22. Juli 2003.

Anhang 1 zum Änderungstarifvertrag vom 30.05.2006

Entgelttabelle 2006 gültig ab 01.07.2006

Entgeltgruppe	Stundensatz	1,5%	3,0%	Entgelt-schlüssel
M	7,00			
1	7,20	7,30	7,41	74%
2	7,62	7,73	7,85	79%
3	9,14	9,28	9,41	95%
4	9,67	9,81	9,96	100%
5	10,93	11,09	11,25	113%
6	12,08	12,26	12,44	125%
7	13,13	13,33	13,53	136%
8	14,18	14,40	14,61	147%
9	16,28	16,53	16,77	168%

Entgelttabelle 2007

Entgeltgruppe	Stundensatz	1,5%	3,0%	Entgelt-schlüssel
M	7,15			
1	7,38	7,49	7,60	74%
2	7,81	7,92	8,04	79%
3	9,37	9,51	9,65	95%
4	9,91	10,06	10,20	100%
5	11,20	11,37	11,54	113%
6	12,38	12,57	12,76	125%
7	13,46	13,66	13,86	136%
8	14,54	14,76	14,97	147%
9	16,69	16,94	17,19	168%

Sonderregelung Ost 2006: -13%
gültig ab 01.07.2006

Entgeltgruppe	Stundensatz	1,5%	3,0%
M	6,10		
1	6,26	6,36	6,45
2	6,63	6,73	6,83
3	7,95	8,07	8,19
4	8,41	8,54	8,66
5	9,51	9,65	9,79
6	10,51	10,67	10,83
7	11,43	11,60	11,77
8	12,34	12,52	12,71
9	14,17	14,38	14,59

Sonderregelung Ost 2007

Entgeltgruppe	Stundensatz	1,5%	3,0%
M	6,22		

Entgelttabelle 2008

Entgeltgruppe	Stundensatz	1,5%	3,0%
M	7,31		

Sonderregelung Ost 2008

Entgeltgruppe	Stundensatz	1,5%	3,0%
M	6,36		

Düsseldorf, den 30. Mai 2006



Volker Enkerts



Dr. Adrian Hurst



Dieter Scheiff

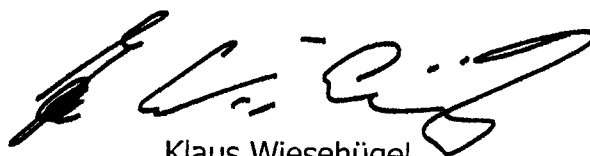
für den Bundesverband Zeitarbeit Personal-Dienstleistung e.V. (BZA)

und

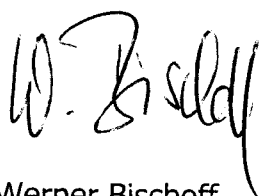


Frank Wynands

für die Industriegewerkschaft Bauen – Agrar – Umwelt (IG BAU)



Klaus Wiese

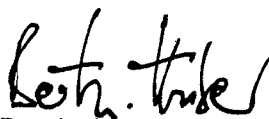


Werner Bischoff

für die Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE)

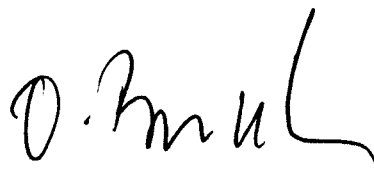


Holger Nieden



Berthold Huber

für die Industriegewerkschaft Metall (IG Metall)




Oliver Burkhard

Düsseldorf, den 30. Mai 2006



Franz-Josef Möllenberg

für die Gewerkschaft Nahrung – Genuss – Gaststätten (NGG)

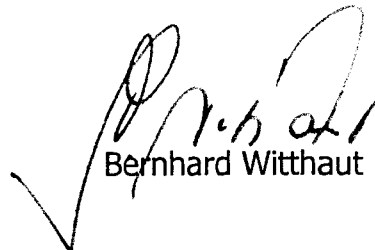


Klaus Schröter



Konrad Freiberg

für die Gewerkschaft der Polizei (GdP)



Bernhard Witthaut



Ulrich Thöne

für die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW)



Ilse Schaad



Dorothea Müller

für die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft e.V. (ver.di)



Wolfgang Hartig